

## Maßnahmenempfehlung des Klimaschutzrates der Stadt Kassel

Maßnahmen-Nr.: 2020-AKBB-03

Stand: 15.12.2020

### Digitale Außenkommunikation des Klimaschutzrates

#### Ziel und Inhalt:

Die Kommunikation mit der Stadtgesellschaft soll eine anschauliche und transparente Information der Bürger\*innen zur Arbeit des Klimaschutzrates (KSR) und der Themenwerkstätten (TWS) sowie zur Umsetzung der Maßnahmen ermöglichen. Sie soll zugleich die Verbundenheit mit der Stadt Kassel in der Umsetzung wie auch die Unabhängigkeit der Gremienarbeit des KSR transportieren.

Der Fokus der externen Kommunikation des KSR und der TWS liegt zunächst auf Instrumenten der bedeutsamen digitalen Medien. Darüber hinaus wird die externe Kommunikation um eine „strategische Kooperation mit der Beteiligungsplattform Kassels Klimaplan“ (siehe Maßnahme Nr. 2020-AKBB-02) ergänzt. Ausgehend von der Website [www.kassel.de/klimaschutzrat](http://www.kassel.de/klimaschutzrat) können sich Interessierte so informieren (lassen) und aktiv mitwirken (siehe Abb. 1). Weitere Formate wie Workshops sind in Vorbereitung.

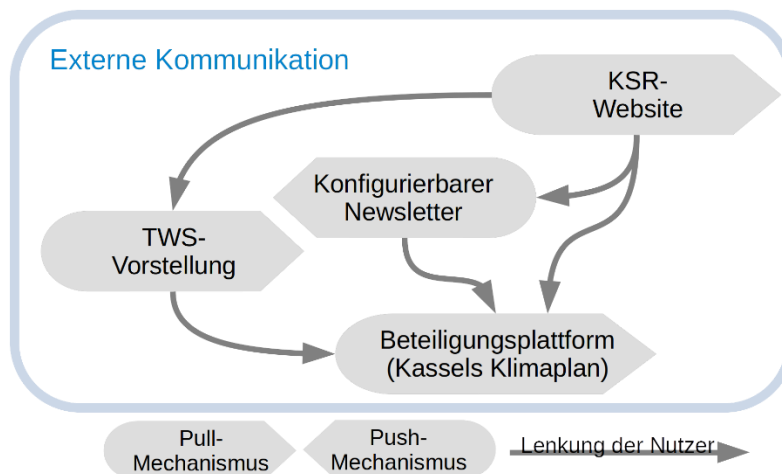


Abbildung 1: Zusammenspiel der Instrumente zur externen Kommunikation. Elemente automatischen Informationsempfangs (Push) werden um Elemente selbstgesteuerter Information (Pull) erweitert. Die Pfeile geben mögliche Nutzungsverläufe ab dem Einstieg KSR-Website ([www.kassel.de/klimaschutzrat](http://www.kassel.de/klimaschutzrat)) an.

Diese Maßnahme sieht die Umsetzung folgender Instrumente vor:

- Schaffung und Nutzung einer eigenen Wortbildmarke für eine wiedererkennbare Außenkommunikation des KSR, die die Verbundenheit zur Stadt Kassel darstellt.
- Ausbau der KSR-Webpage
  - Vorstellung der TWS mit Ansprechpartner\*innen (Gruppenfotos/Collagen, Themen) bei eigenständiger Pflege der Inhalte durch jeweilige TWS
  - Verständliche, übersichtliche Darstellung der Aufgaben und Funktionen der Gremien sowie der Möglichkeiten der Beteiligung
  - Mehrsprachigkeit
- Themenspezifisch konfigurierbarer Newsletter: Newsletter-Inhalte könnten von TWS bereitgestellt werden oder extern auf Grundlage der Protokolle erarbeitet

<p>werden. Der KSR-Newsletter soll regelmäßig im städtischen Newsletter beworben werden.</p>
<p><b>Umsetzungsschritte und Meilensteine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• KSR-Wortbildmarke für diverse Medien einsetzbar (Abstimmung mit Vertretern der Stadt Kassel, des KSR und der TWS)</li><li>• KSR-Webpage in weiteren Sprachen abrufbar (finale Festlegung der relevanten Sprachen &gt; Übersetzung &gt; Implementierung)</li><li>• Externe Vorstellung der TWS auf Website verfügbar (Festlegung der bereitgestellten Informationen &gt; Implementierung &gt; Abfrage &gt; Eingabe)</li><li>• Versand des ersten KSR-Newsletters (Festlegung der Themenkategorien &gt; Anmeldemöglichkeit &gt; Implementierung &gt; Redaktion)</li></ul>
<p><b>Geltungsbereich/Zielgruppen:</b></p> <p>Eine Erweiterung der KSR-Webpage um Zugangsmöglichkeiten erschließt weitere Zielgruppen für die KSR-Gremien. Eine noch klarere und vollständige Darstellung der Prozesse und die Vorstellung der TWS macht die konkrete Arbeit erfahrbar und erleichtert eine Mitwirkung. Ein themenspezifischer, regelmäßiger Newsletter ist für die interessierte Öffentlichkeit von Bedeutung. Zudem würde er auch den Mitgliedern des KSR und der TWS helfen, bezüglich der für diese relevanten Themen und Maßnahmen informiert zu werden.</p>
<p><b>Einführung/Laufzeit:</b></p> <p>Die genannten Maßnahmen sollen umgehend und nach Möglichkeit parallel umgesetzt werden (Priorisierung: KSR-Wortbildmarke &gt; Mehrsprachigkeit der Website &gt; Vorstellung des TWS &gt; Newsletter) und zunächst unbefristet die Aktivitäten des KSR und der TWS unterstützen.</p>
<p><b>Kostenschätzung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Entwurf und Umsetzung der Wortbildmarke (ca. 1.500 EUR)</li><li>• Newsletter-Einrichtung (ca. 700 EUR + 130 EUR/a)</li><li>• Mehrsprachigkeit Webpage (ca. 1.200 EUR)</li><li>• Personelle Ressourcen (50% VZÄ) für Webpage-Pflege, Newsletter-Pflege, Pressemitteilungen etc.</li></ul>
<p><b>Wirkung und systemische Bedeutung:</b></p> <p>Die strukturierte und verständliche Information, Mitnahme und Beteiligung der Stadtgesellschaft ist essenziell für eine erfolgreiche Arbeit des KSR, indem sie Transparenz, Akzeptanz und damit Wirksamkeit der einzelnen Maßnahmen ermöglicht. Die einzelnen Instrumente stellen dazu eine wirkungsvolle Kombination aus automatischem Informationsempfang (Push) und selbstgesteuerter Information (Pull) dar.</p>
<p><b>Beteiligungs- und Kommunikationsbedarfe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bei der Gestaltung der Wortbildmarke, der KSR-Website und des Newsletters sollen Repräsentant*innen der Stadtgesellschaft beteiligt werden.</li></ul>

## Ergänzungen des Klimaschutzrates:

<b>Gesamtbewertung:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Die für die Maßnahmenumsetzung vorgeschlagene personelle Ressource von 25% VZÄ wird als zu gering eingeschätzt, um auch aktive Kommunikation zu betreiben. Vorschlag: Erhöhung Zeitanatz auf mindestens 50% VZÄ.</li></ul>
<b>Sozialverträglichkeit:</b> ./.
<b>Auswirkungen auf die Wirtschaft:</b> ./.
<b>Ökologieverträglichkeit:</b> ./.
<b>Kommunikative Begleitung:</b> ./.
<b>Weitere Aspekte:</b> ./.

## Der Klimaschutzrat empfiehlt bei

Zustimmung: 23

Ablehnung: 0

Enthaltung: 1

**dem Magistrat** zur Erreichung des Ziels Klimaneutralität 2030 **die Maßnahme umzusetzen.**  
Die Maßnahme wird veröffentlicht.

Prof. Dr. Martin Hein

Leiter des Klimaschutzrates